

100 Jahre Internationaler Frauentag

„Die Menschenrechte haben kein Geschlecht“

Dieses aus dem Jahr 1876 stammende Zitat von Hedwig Dohm hat bis heute nichts von seiner Aktualität verloren.

Zum 100-jährigen Jubiläum des Internationalen Frauentages laden die SPD Bergstraße und die Zwingenberger SPD zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein:

Am 8. März 2011, ab 10.00 Uhr nach Zwingenberg ins Cafe „Schoko und Wein“ am Marktplatz

Ab 10.00 Uhr besteht Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück (8 € pro Person) bei einem Gläschen Sekt. Als Einstieg in die nachfolgende Diskussion skizzieren dann ab 10.30 Uhr drei Referentinnen verschiedene Aspekte der Frauenbewegung damals und heute.

Christine Lambrecht, SPD-Bundestagsabgeordnete und rechtspolitische Sprecherin ihrer Fraktion, beleuchtet die rechtliche Situation von Frauen Ende des 19. Jahrhunderts und gibt einen kurzen Überblick zur Geschichte der deutschen Frauenbewegung. Zu ihren herausragenden Mitgliedern, die in jahrelangen zähen Kämpfen das Frauenwahlrecht durchsetzen konnten, zählten auch zahlreiche Frauen aus der sozialdemokratischen Frauenbewegung wie Clara Zetkin, Marie Juchacz und Luise Zietz.

Dr. Regina Nethe-Jaenchen, stellvertretende Vorsitzende der SPD Zwingenberg, zeichnet ein Portrait der heute kaum noch bekannten Schriftstellerin Hedwig Dohm (1831 - 1919). Die radikale Kämpferin für die Gleichberechtigung von Frauen setzte sich ihr Leben lang konsequent für das Frauenwahlrecht und das Recht von Mädchen auf Bildung ein, die ihr selbst verwehrt worden war. Ihre zahlreichen Artikel zum Frauenbild ihrer Zeit sind auch heute noch lesenswert: Mit bestechender Logik und beißender Ironie hinterfragt sie die „wissenschaftlichen“ Erkenntnisse über die naturgegebene Minderwertigkeit der Frau und schlägt so die gelehrten Herren mit ihren eigenen Waffen.

Christine Klein, Stadtverordnete der SPD Bensheim und Vorsitzende des Vereins Frauenhaus Bergstraße, spannt den Bogen weiter in die Gegenwart und wirft einen Blick in die Zukunft. Wie hat sich die Situation von Frauen in Familie, Beruf und Gesellschaft in den vergangenen 100 Jahren verändert? Sind Internationaler Frauentag und Frauenbewegung heute überhaupt noch zeitgemäß? Haben Frauen in Deutschland die völlige Gleichberechtigung mit den Männern bereits erreicht oder gibt es noch immer Ungleichbehandlungen, z.B. im Beruf? Welche konkreten Forderungen haben Frauen heute an Politik und Wirtschaft?

Haben wir Ihre Neugier geweckt?

Dann kommen Sie am 8. März ab 10.00 Uhr ins Cafe „Schoko und Wein“ am Marktplatz in Zwingenberg. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Frauen, und natürlich auch Männer, sind herzlich willkommen!

Katrin Hechler
Spitzenkandidatin